

Mittwoch, 18. Juli 2007

Mein rechter Fuß

Mein rechter Fuß ist mir in meinem Traum heute nacht einfach abhanden gekommen. Wobei mein Kopf im Traum das so "einfach" auch wieder nicht gestaltete, eigentlich war ich in Narkose wegen irgendeiner Kleinigkeit und das Krankenhaus wurde in der Zeit evakuiert. Irgendein Verrückter ist da geblieben und hat mir einfach meinen Fuß abgeschnitten! Was ich im Traum wie auch im Wachsein als ungemein stärkend empfand und empfinde. Im Traum habe gedacht: "wie soll ich so denn noch Fahrradfahren können?" Sehr realistisch...

Ich war heilfroh, als ich endlich aufgewacht bin. Und jetzt, viele Stunden später, bemerke ich immer wieder zu meiner Beruhigung, daß ich zwei Füße habe!

Sollte mir jemand eine sinnige Deutung dieses Traums geben können, wäre ich sehr dankbar darüber. Sollte ich demnächst einen Unfall haben und meinen rechten Fuß dabei verlieren, hab ich hiermit den Beweis erbracht, daß man in die Zukunft träumen kann. Ehrlich gesagt wäre ich in diesem Fall aber lieber einfach nur ein fantasievoller Träumer ;)

Geschrieben von Nina in privates um 18:18

Fuß: deutet auf den Standpunkt hin, das zügige Weiterschreiten auf dem Lebensweg. Wer sich im Traum ohne Fuß sieht, könnte den Boden unter den Füßen verlieren oder die reale Einstellung zum Leben...

Anonym am Jul 25 2007, 11:27

Danke schön! Auch wenn ich sehr hoffe, daß ich (im wachen Zustand noch immer im Besitz von zwei Füßen) mich noch auf dem Boden der Realität befinde.

Anonym am Aug 8 2007, 18:30